



OT Krumhermersdorf

ZSCHOPAU

# STADTKURIER

VERTEILERGEBIET ALLE HAUSHALTE: ZSCHOPAU UND ORTSTEILE



**Besuchen Sie die Veranstaltungen:**

17.08.2013 Bootshausfest  
23. - 25.08.2013 Schloss- und Schützenfest

**Erscheinungstermin  
der nächsten Ausgabe  
ist der 21.08.2013**

## Der Oberbürgermeister informiert

### Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,



der Sommer hat Einzug gehalten und mit ihm die schöne Ferien- und Urlaubszeit. Ich wünsche allen für ihre Vorhaben viel Freude, Spaß und beste Erholung. Unsere Einrichtungen Schloss Wildeck oder auch der Jugendclub High Point halten immer etwas für eine abwechslungsreiche Zeit der Gäste und Einwohner unserer Stadt bereit. Anregungen finden Sie hier in diesem Stadtkurier bzw. auf der neu gestalteten Homepage von Zschopau.

Langeweile kommt also ganz bestimmt nicht auf. Am 17.08.2013 holt der Kanuverein sein auf Grund des Hochwassers geplatzt Bootshausfest nach. Dort ist ebenfalls jeder herzlich willkommen.

Im vergangenen Monat beging die Wohnungsgenossenschaft Zschopau e.V. ihr 95-jähriges Bestehen. Im Rahmen einer festlichen Mitgliederversammlung wurde dieser Anlass begangen. Ich möchte noch einmal recht herzlich zu diesem Jubiläum gratulieren und wünsche dem Vorstand mit seiner Geschäftsführerin, Frau Glöckner, sowie allen Mitgliedern und Angestellten weiterhin alles Gute.

Die Baumaßnahmen der Stadt, besonders an den Straßen und der Brücke gehen vorwärts. An der Waldkirchener Straße, deren Baulastträger der Freistaat ist, wird das Geschehen auch von den Bürgern und Anliegern mit Interesse verfolgt. Einige unvermeidbare Strapazen müssen in Kauf genommen werden und für die aufgebrachte Geduld und Einsicht der Betroffenen bedanke ich mich schon einmal.

Im Rahmen der Feierlichkeiten zu Partnerschaftsjubiläen in unserer Partnerstadt Neckarsulm war auch eine Delegation aus unserer Stadt vertreten. Der Oberbürgermeister, Herr Scholz, und der Stadtrat von Neckarsulm übermitteln viele Grüße an alle Zschopauer Bürger. In zwei Jahren begehen wird das 25-jährige Bestehen unserer Partnerschaft.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer!

Ihr

Klaus Baumann  
Oberbürgermeister

## Öffentliche Bekanntmachungen

### Beschlüsse des Stadtrates der Großen Kreisstadt Zschopau

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau fasste im öffentlichen Teil seiner 56. Sitzung am 03.07.2013 folgende Beschlüsse:

#### Beschluss Nr. 365

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die folgenden Wahlbezirke für die Stadt Zschopau:

- Wahlbezirk 501, Wahllokal: Gymnasium Zschopau, Gartenstraße 5
- Wahlbezirk 502, Wahllokal: Kindertagesstätte „Pffiffikus“, Waldkirchener Str. 19 a.
- Wahlbezirk 503, Wahllokal: Agentur für Arbeit, Rudolf-Breitscheid-Straße 55
- Wahlbezirk 504, Wahllokal: Grundschule „Am Zschopenberg“, Alte Marienberger Straße 25
- Wahlbezirk 505, Wahllokal: Mittelschule „August-Bebel“, Neckarsulmer Ring 17
- Wahlbezirk 506, ehemalige Grundschule Krumhermersdorf, Schulstraße 1 (im OT Krumhermersdorf).

- einstimmige Beschlussfassung -

#### Beschluss Nr. 366

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2014 - 2018 wie folgt:

1. Oertel, Heike, Bodemersiedlung 8, 09405 Zschopau
2. Böttger, Thomas, Goethestraße 22, 09405 Zschopau
3. Schmitz, Philipp, Hohndorfer Str. 20, 09434 Zschopau, OT Krumhermersdorf

- einstimmige Beschlussfassung -

#### Beschluss Nr. 367

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt, dass über den in Pkt. 2.2 des Erlasses des Staatsministeriums der Finanzen „Soforthilfen zur finanziellen Unterstützung vom Juni-Hochwasser 2013 direkt betroffene Einwohner“ vom 05.06.2013 festgelegten Kreis der Leistungsempfänger hinaus durch die Stadt Zschopau auch für Sachschäden in überfluteten Kellerräumen und als Ersatz für Kellerräume fungierende Lagerschuppen entsprechende Soforthilfen gewährt werden. Die Deckung erfolgt durch Mehreinnahmen bei den allgemeinen Schlüssel-zuweisungen (61.10.01.000.311100).

- einstimmige Beschlussfassung -

#### Beschluss Nr. 368

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Vergabe von Bauleistungen zur Dachneudeckung der Kinderkrippe „Pffiffikus“, Waldkirchener Straße 19a, an die Firma Dachdeckermeister Maik Werner GmbH, Fritz-Heckert-Straße 1, 09405 Zschopau, zum Angebotspreis von 64.051,64 EUR.

- einstimmige Beschlussfassung -

#### Beschluss Nr. 369

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt, die Bauleistungen für das Los 1, Baumeisterarbeiten, für die Baumaßnahme „Neubau einer Fahrzeughalle für den Bauhof der Großen Kreisstadt Zschopau“ an die Firma M&M Komplettbau GmbH, Augustusburger Straße 499, 09127 Chemnitz, mit einer Auftragssumme von 93.869,18 EUR zu vergeben.

- einstimmige Beschlussfassung -

### **Beschluss Nr. 370**

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt, die Bauleistungen für das Los 2, Dachdeckerarbeiten, für die Baumaßnahme „Neubau einer Fahrzeughalle für den Bauhof der Großen Kreisstadt Zschopau“ an die Firma Dachdeckermeister Maik Werner GmbH, Fritz-Heckert-Straße 1, 09405 Zschopau, mit einer Auftragssumme von 6.161,91 EUR zu vergeben.

- einstimmige Beschlussfassung -

### **Beschluss Nr. 371**

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt, die Bauleistungen für das Los 3, Metallbauarbeiten (Türen, Tore), für die Baumaßnahme „Neubau einer Fahrzeughalle für den Bauhof der Großen Kreisstadt Zschopau“ an die Firma Uwe Göpfert GmbH, Talstraße 2, 09434 Krumhermersdorf, mit einer Auftragssumme von 10.550,54 EUR zu vergeben.

- einstimmige Beschlussfassung -

### **Beschluss Nr. 372**

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt, die Elektroinstallationsarbeiten für die Baumaßnahme „Energetische Sanierung der Straßenbeleuchtung in Zschopau-Weststadt“, Bauabschnitt 1 Bodemersiedlung, an die Firma eam Elektro-Anlagen-Müller, Gabelsbergerstraße 8a, 09405 Zschopau mit einer Auftragssumme von 40.458,61 EUR zu vergeben.

- einstimmige Beschlussfassung -

### **Beschluss Nr. 373**

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt, die Elektroinstallationsarbeiten für die Baumaßnahme „Energetische Sanierung der Straßenbeleuchtung Zschopau-Weststadt“, Bauabschnitt 2, Bahnhofstraße an die Firma Elektro Walther, Schlossberg 1, 09405 Zschopau, mit einer Auftragssumme von 38.714,95 EUR zu vergeben.

- einstimmige Beschlussfassung -

## **Beschluss des Technischen Ausschusses der Großen Kreisstadt Zschopau**

Der Technische Ausschuss der Großen Kreisstadt Zschopau fasste in seiner Eilsitzung am 19.06.2013 folgenden Beschluss:

### **Beschluss-Nr. TA 8**

Der Technische Ausschuss der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt für das Bauvorhaben „Energetische Sanierung August-Bebel-Schule, Vergabe von Bauleistungen, 2. Bauabschnitt“, die Bauleistung für das Los 17, Fassadenlüftung Trockenbau an das Unternehmen Haustechnik Messig, Thumer Straße 13, 09439 Amtsberg OT Schlösschen, mit der Auftragssumme 108.941,35 EUR zu vergeben.

- einstimmige Beschlussfassung -

## **Auslegung Vorschlagsliste zur Schöffenwahl**

Die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2014 – 2018 der Großen Kreisstadt Zschopau

liegt zu den Öffnungszeiten in der Zeit vom 05.08. bis 12.08.2013 im Bürgerbüro/Touristinformation der Stadtverwaltung Zschopau, Altmarkt 2, in 09405 Zschopau zu jedermanns Einsicht aus.

## **Weitere Informationen**

### **Bundestagswahl 22.09.2013 - Vorabinformationen**

Aufgrund des Bevölkerungsrückgangs haben wir die Wahllokale in Zschopau reduziert. Die Wahlbezirke setzen sich wie folgt zusammen:

#### **Wahlbezirk 501, Wahllokal:**

##### **Gymnasium Zschopau, Gartenstraße 5**

Altmarkt, An der Kirche, Bergstraße, Blumengasse, Bodemersiedlung, Borngaben, Chemnitzer Gasse, Chemnitzer Straße, Dr. Wilhelm-Külz-Straße, Feldgasse, Gartenstraße, Gerbergasse, Hoffeld, Höhenweg, Johannisstraße, Köpeltal, Körnerstraße, Lange Straße, Ludwig-Würkert-Straße, Marktgäßchen, Mauergasse, Neuer Weg, Neumarkt, Nordstraße, Pfarrgäßchen, Rosengasse, Rudolf-Breitscheid-Straße, Schillerplatz, Schloss Wildeck, Schlossberg, Seminarstraße, Thumer Straße, Wiesenstraße

#### **Wahlbezirk 502, Wahllokal:**

##### **Kindertagesstätte „Pfiffikus“, Waldkirchener Str. 19 a**

Am Gräbel, An den Anlagen, Beethovenstraße, Brühl, Gabelsbergerstraße, Haydnstraße, In der Aue, In der Kupferwaage, Kantor-Geißler-Straße, Kurze Straße, Marienstraße, Moritz-Nietzel-Straße, Mozartstraße, Philipp-Müller-Straße, Reinhold-Timme-Straße, Robert-Koch-Straße, Rudolf-Breitscheid-Straße, Schulstraße, Sonnenleite, Waldkirchener Straße, Waldkirchener Weg, und aus dem ehem. WB 505 (Altersgerechter Wohnblock, Launer Ring 6) Böttcherweg, Conradweg, Reicheltweg, Rosenowweg, Hainstraße, Sonneneck, Witzschdorfer Straße

#### **Wahlbezirk 503, Wahllokal:**

##### **Agentur für Arbeit, Rudolf-Breitscheid-Straße 55**

Am Zweigwerkufer, Auenstraße, August-Bebel-Straße, Bertolt-Brecht-Straße, Bleichweg, Goethestraße, Heinrich-Heine-Straße, In der Sandgrube, Jahnstraße, Krumhermersdorfer Straße, Lessingstraße, Pestalozzistraße, Zum Alten Badeplatz

#### **Wahlbezirk 504, Wahllokal:**

##### **Grundschule „Am Zschopenberg“,**

##### **Alte Marienberger Straße 25**

Akazienweg, Alte Marienberger Straße, Am Hang, Am Helmgarten, Am Ledigenheim, Am Zschopenberg, Bahnhofstraße, Birkberg, Birkenweg, Lindenweg, Neue Heimat, Neue Marienberger Straße, Obere Mühlstraße, Rasmussenstraße, Schlachthofstraße, Spinnereistraße, Stadtblick, Stiftsgasse, Untere Mühlstraße, Scharfensteiner Straße (einschl. OT Wilischthal)

#### **Wahlbezirk 505, Wahllokal:**

##### **Mittelschule „August-Bebel“, Neckarsulmer Ring 17**

Am Heizhaus, Dittmannsdorfer Weg, Eisenstraße, Greßlerweg, Hannawaldweg, Hätteweg, Illmhöhe, Johann-Gottlob-Pfaff-Straße, Neckarsulmer Ring, Petermannweg, Straubeweg, Weigeltweg, Zschockeweg und aus dem ehem. WB 505 (Altersgerechter Wohnblock, Launer Ring 6) Fritz-Heckert-Straße, Launer Ring, Ringstraße, Rosa-Luxemburg-Straße



**Wahlbezirk 506, ehemalige Grundschule Krumhermersdorf, Schulstraße 1 (im OT Krumhermersdorf)**

Alte Straße, Am Freibad, Am Hang, Am Hölzel, Am Pilzhübel, Am Sportplatz, An der Kirche, Bergsteig, Bornwaldstraße, Börnicher Straße, Eichhörnchenweg, Hauptstraße, Hohndorfer Berg, Hohndorfer Straße, Lindenhöhe, Mittelgasse, Neuer Weg, Pilzweg, Salzmannweg, Schulstraße, Siedlungsstraße, Stülpnerweg, Talstraße, Waldkirchener Straße, Wasserstraße, Zschopauer Straße, Alte Marienberger Straße (OT Ganzhäuser)

*Bis zum 01.09.2013 erhalten Sie Ihre Wahlbenachrichtigungskarten. Prüfen Sie genau, in welches Wahllokal Sie wählen gehen müssen!*

*Das Briefwahllokal hat ab 02.09.2013 geöffnet. Dieses wird im Rathaus, I. Obergeschoss (Fahrstuhl vorhanden) im Zimmer 107 (Beratungsraum) eingerichtet werden. Nähere Informationen und Bekanntmachungen folgen im nächsten Stadtkurier.*

**Richtlinie Hochwasserschäden 2013**

Die sächsische Staatsregierung hat am 12. Juli 2013 die Richtlinie „Hochwasserschäden 2013“ beschlossen.

Diese sieht vor, dass Privatpersonen in der Regel bis zu 50 Prozent der Gebäudeschäden ersetzt bekommen. Zuschüsse in dieser Höhe gibt es auch zur Beseitigung von Schäden, die die Flut an Gewerberäumen und gemeinschaftlich genutzten Wegen von Vereinen und in Kleingartenanlagen angerichtet hat. Schäden werden in der Regel nur ab einem Betrag von 5.000 Euro berücksichtigt, bei Vereinen liegt die Grenze bei 2.000 Euro.

Umfangreiche staatliche Hilfsleistungen gibt es außerdem für Unternehmen bis zu 500 Mitarbeiter. Der Zuschuss beträgt danach 50 Prozent des entstandenen Schadens bis zu einer maximalen Höhe von 100.000 Euro, in Härtefällen bis 200.000 Euro.

Bauliche Maßnahmen sind so auszuführen, dass Schäden bei einem erneuten Hochwasser vermieden oder zumindest reduziert werden. Ist wahrscheinlich, dass Hochwasserereignisse wiederkehrend erhebliche Schäden verursachen, werden auch Maßnahmen zum Wiederaufbau an anderer Stelle im Einzelfall unterstützt. Darüber hinaus setzt die Förderung eine Bestätigung der zuständigen Gemeindeverwaltung voraus, dass das Schadensobjekt in der festgesetzten Hochwasser-Gebietskulisse 2013 liegt.

Geschädigte bekommen durch einen 50-prozentigen Zuschuss den Schaden teilweise ersetzt, der ihnen durch das Hochwasserereignis entstanden ist. Es steht ihnen frei, diese Mittel für einen Wiederaufbau an anderer Stelle zu verwenden.

Weiterführende Informationen und Antragsformulare sind auf der Homepage der Sächsischen Aufbaubank [www.sab.sachsen.de/hochwasser](http://www.sab.sachsen.de/hochwasser) abrufbar oder werden auf Anfrage zugesandt. Privatpersonen und Vereine haben bis Ende 2014 Zeit, bei der SAB Zuschüsse zu beantragen, Unternehmen bis Ende 2013.

Kontakt für Betroffene:  
Hotline 0351 4910 4966  
[servicecenter@sab.sachsen.de](mailto:servicecenter@sab.sachsen.de)

In vom Hochwasser besonders betroffenen Kommunen wird die SAB interessierte Bürgerinnen und Bürger sowie die Vertreter von Unternehmen und Vereinen in Vortragsveranstaltungen über

die Details der Richtlinie und den Verfahrensablauf informieren. Die Terminübersicht ist ebenfalls unter [www.sab.sachsen.de/hochwasser](http://www.sab.sachsen.de/hochwasser) abrufbar. Voranmeldungen sind nicht erforderlich.

Im Rahmen der Antragsüberprüfung wird im Monat August vom Landratsamt eingesetztes und bevollmächtigtes Ingenieurpersonal in den einzelnen Kommunen unterwegs sein. Hierfür wird es notwendig sein, öffentliche sowie private Grundstücke zu betreten. Im Sinne einer zügigen Abarbeitung möchten wir darum bitten den Ingenieuren Zutritt zu den Schadstellen zu ermöglichen.

**Information des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Südwestsachsen****Tourenplan Reinigung Biotonne****Leerungstag/ Reinigungstag/Ort**

Mittwoch, 11.09.2013 - Zschopau  
OT Krumhermersdorf

Donnerstag, 19.09.2013 - Zschopau

- Gornau und
- OT Witzschdorf
- OT Dittmannsdorf

**Hinweis:**

Die Biotonnen sind zum angegebenen Termin ab 06:00 Uhr, ganztägig zur Reinigung bereitzustellen. In diesem Zusammenhang ist zu beachten, dass die Reinigung der Biotonnen nicht gleichzeitig mit der Entleerung der Tonnen erfolgt.

Das Entsorgungsunternehmen (Städtereinigung Annaberg GmbH) weist vorsorglich darauf hin, dass eine zeitversetzte, aber arbeitstägliche Reinigung stattfindet. Dies kann bei Erfordernis auch im Schichteinsatz geschehen. Die Behälter sind deshalb solange bereitzustellen, bis sie entleert und gereinigt sind. Eine nachträgliche Reinigung ist nicht möglich.

Bestehen Ihrerseits Rückfragen zum Tourenplan wenden Sie sich bitte an die Städtereinigung Annaberg GmbH, Tel. 03733/140433 – Frau Stapff.

**Zusätzlicher Termin mobile Schadstoffsammlung in Zschopau**

Der ZAS informiert, dass am

**Dienstag, dem 13.08.2013,**

ein zusätzlicher Termin für die mobile Schadstoffsammlung 2013 in Zschopau stattfindet.

Ort	Standort	Zeit
Zschopau	Am Gräbel Containerplatz	16:00 - 18:00 Uhr

Entgegen genommen werden Schadstoffe in haushalttypischen Kleinmengen. Anlieferungen von Schadstoffen aus den an die öffentliche Abfallentsorgung angeschlossenen gewerblichen Einrichtungen sind bitte bis spätestens 07.08.2013 nach Art und Menge bei den Abfallberatern des ZAS voranzumelden.

Zusätzlich zur mobilen Schadstoffsammlung besteht weiterhin die Möglichkeit am

24.08./ 28.09./ 26.10./ 23.11./ 21.12.2013

auf dem Wertstoffhof in Marienberg von 08:00 bis 12:00 Uhr Schadstoffe in haushaltstypischen Kleinmengen abzugeben.

Zweckverband Abfallwirtschaft Südwestsachsen

### Hinweis zum FahrdienstNr. 218-2013 1. Änderung ab 22.07.

**Vollsperrung Waldkirchener Straße in Zschopau 3. BA Linien 207, 231, 234, 236, 237, 242, Stadtverkehr**



Ab Montag, den 24.06.13, ab 07:00 Uhr bis vsl. 30.11.13 ist die Waldkirchener Straße in Zschopau in Höhe des Waldkirchener Wegs einschließlich des Kreuzungsbereiches Gräbel/Gabelsberger Straße voll gesperrt.

Die Umleitung erfolgt ab Busbahnhof ZP bzw. Kaufhalle über Brühl – Chemnitzer Straße – Kreisverkehr OBI zur Hst. Berufsschulzentrum, ab Berufsschulzentrum über Kreisverkehr OBI – Chemnitzer Straße – Lange Str./Neumarkt und Gartenstraße. Die Haltestelle Launer Ring wird ausschließlich durch den Stadtverkehr Zschopau bedient.

Die Hst. Waldkirchener Weg entfällt für den gesamten Linien- und Stadtverkehr. Es treten Umleitungsfahrpläne in Kraft.

**Stadtverkehr Zschopau: verkehrt komplett verändert:**

Linie 1 beginnt am Klinikum bzw. Hohndorf – Gartenstraße – Kaufhalle - August Bebel-Straße – Goethestraße – Rudolf-Breitscheid-Straße – Kaufhalle – Brühl – EKZ – BSZ – F.-Heckert-Str. zum Launer Ring mit anschließender Rückfahrt Launer Ring – F.-Heckert-Str. - Witzschdorf-BSZ – EKZ – Neumarkt – Gartenstraße - Kaufhalle-August-Bebel-Str. – Goethestr. – Rudolf-Breitscheid-Straße – Kaufhalle weiter zum Klinikum bzw. Hohndorf.

Die Haltestelle Witzschdorf wird Mo bis Fr generell nur in Richtung Klinikum bedient. Die Haltestelle Neckarsulmer Ring ist auf die F.-Heckert-Str. verlegt, die Fahrt durch den Neckarsulmer Ring entfällt. Reihenfolge der Bedienung ab 22.07.13 beachten: Fr-Heckert-Str. – Witzschdorf – BSZ.

**An Samstagen entfällt die Bedienung der Haltestelle Witzschdorf, Wendeschleife.** Die Haltestellen Am Gräbel, Abzweig In der Aue entfallen ersatzlos. Die Haltestelle Auenstraße ist in die 1. Parkbucht auf der Rudolf-Breitscheid-Straße verlegt.

Die Bedienung der Hst. August-Bebel-Straße – Goethestr. und Ersatzhst. Auenstraße erfolgt aus beiden Richtungen in dieser Reihenfolge (Die Linie 237 verkehrt hier analog).

Die Linien 207, 231, 234, 237 Unterdorf und 242 verkehren mit geringfügig geänderten Zeiten, und bedienen die Haltestellen Brühl, Neumarkt und Gartenstraße in der jeweiligen Richtung lt. Umleitungsfahrplan vom/zum Busbahnhof.

Die Linie 236 verkehrt ohne Umleitungsfahrplan. Die Hst. Launer Ring entfällt, in Zschopau werden nur die Hst. Berufsschulzentrum und Busbahnhof bedient.

Ronny Schwebke  
stellv. Leiter Verkehrsplanung

### „Pimp deinen Ort“ nun im Erzgebirge

Unter dem Motto „Pimp deinen Ort“ können junge Leute im Alter zwischen 10 und 25 Jahren nun wieder insgesamt 3.000 Euro für eigene Vorhaben einheimsen. Schon in den Jahren zuvor konnte der Kreisjugendring Erzgebirge e. V. mit Hilfe von Beteiligungsprojekten wie „DOMINO“ und „Think Big“ Jugendvorhaben zu beträchtlichen Fördersummen verhelfen. Unterstützt wurden damit unter anderem Fahrradprojekte wie die Cross Over Trails aus Drebach oder Flying Dirts aus Lugau auch Bauwagentreffs, Sportturniere, Jugendmusicals, die Jugendfeuerwehr oder diverse Film- und Medienprojekte.

Bewerben kann man sich ohne feste Frist mit einem kleinen Formular. Gefördert werden können mindestens 5 Projekte. Alle weiteren Infos sind hier zu finden: <http://www.kjr-erz.de/projekte/pimp-deinen-ort.html>

### Rückblick

#### LED-Leuchtmittel in 44 historischen Altstadtleuchten eingebaut



44 Laternen in der historischen Altstadt sind mit LED-Lampen ausgestattet worden. Die neuen Leuchtmittel sind nicht nur sparsamer sondern auch langlebiger wie die vorhergehenden. Mit einer 3000 Euro Förderung des Energieversorgers envia M wurde die Umstellung der Altstadtleuchten auf die LED-Technik weiter vorangetrieben.

Für diesen erneuten Zuschuss bedanken wir uns recht herzlich bei unserem Versorgungsunternehmen.

#### Stadtbibliothek „Jacob Georg Bodemer“ Zschopau

##### Höhepunkte der Veranstaltungsreihe „150 Jahre Bibliothek in Zschopau“ im 1. Halbjahr 2013

Das Jahr 2013 ist für die Stadtbibliothek „Jacob Georg Bodemer“ Zschopau, für ihre vielen Nutzerinnen und Nutzer - eigentlich für alle Literatur- und Medieninteressierten - ein ganz besonderes Jahr! Die Bibliothek kann ihren 150. Geburtstag begehen! Aus diesem Grunde finden unter dem Motto „150 Jahre Bibliothek in Zschopau“ zahlreiche Veranstaltungen statt.

An dieser Stelle soll auf das 1. Halbjahr 2013 zurück geblickt werden und einige interessante und gut besuchte Höhepunkte dieser Veranstaltungsreihe nochmals in Erinnerung gerufen werden:



Im Januar war das Berliner Kabarett „Galgentrio“ mit seinem Programm „Je oller – je doller“ zu Gast. In der bis auf den letzten Sitzplatz gefüllten Aula der Martin-Andersen-Nexö Mittelschule Zschopau hörten die Besucher diese

Abends Swing-Musik, zu welcher Texte deutscher Autoren zum Besten gegeben wurden.



Im März konnten zahlreiche Interessierte mit dem Weltenbummler Thomas Meixner, während einer Live-Dia-Show im Grünen Saal des Schlosses Wildeck, eine „Orient-Tour“ unternehmen. Die visuelle Reise ging per Fahrrad von Kleinasien zum Sinai.



„Made in Zschopau – Motorräder mit Herz“ hieß die Buchpräsentation mit René Zapf im April 2013. Der Autor begeisterte die vielen MZ-Liebhaber oder auch ehemaligen Mitarbeiter des Motorradwerkes Zschopau, die sich an diesem Abend im Schloss Wildeck getroffen hatten, mit seinen Geschichten und Anekdoten zur MZ-Werks- bzw. Fahrzeuggeschichte.

Im Mai 2013 fanden gleich mehrere interessante Veranstaltungen für die Bürger Zschopaus und Umgebung statt.



Der in Schlösschen geborene und aufgewachsene Schauspieler und Autor Giso Weißbach las aus seinem Buch „Weil ich ein Sonntagskind bin“. Der Zschopauer Dr. Gründler hielt einen sehr interessanten Vortrag über die Bergbaugeschichte Zschopaus und Umgebung. Die Jüngsten und Jungebliebenen konnten sich beim diesjährigen Vereinsfest im Schlosshof des Schlosses Wildeck über Straßentheater mit dem Marionettenspieler Frank Hübner aus Gelenau freuen.

Zum Monatsende war der Sänger, Gitarrist und Autor Jörg „KO“ Kokott mit seinem literarisch-musikalischen Programm „Zunderholz & Funken“ in den Mauern des Zschopauer Schlosseszu Gast. Er machte die Zuhörer, auf eine sehr behutsame Weise, mit den Werken des Ehepaars Eva und Erwin Strittmatter bekannt. Für alle Gäste war dies ein sehr besinnlicher und einfühlsamer Abend.



Der Sommer (21.06.) begann in diesem Jahr mit einem Abend ganz besonderer Art, einem Anton-Günther-Abend. Dazu hatten die Stadtbibliothek und deren Förderverein den Männerchor Zschopau und Hendrik Seibt aus Gelenau eingeladen. Das Werk Anton Günthers wurde auf verschiedenste Art und Weise vorgetragen. Auch Episoden

aus dem Leben des erzgebirgischen Heimatdichters wurden auf humorvolle Weise erzählt. Als kleinen Überraschungsgast hatte Herr Seibt seine Tochter Luise mitgebracht. Allen Gästen, welche fleißig mit sangen, wird dieser Abend wohl in guter Erinnerung bleiben und vielleicht ist es auch im Jahr 2014 möglich, solch einen Heimatabend zu gestalten. Nun wird es in den Monaten Juli und August eine kleine Veranstaltungspause geben.

**Der September startet mit einer Buchpräsentation:**



Am Freitag, dem **06. September 2013, um 19:00 Uhr**, wird der Lehrer und Autor Olaf Wirth sein Buch „Erzgebirgische Bahnhöfe in Geschichte und Gegenwart“ vorstellen. Die Buchvorstellung findet in der Blau-Weißen Stube des Schlosses Wildeck statt. Der Eintritt ist frei. Allerdings wird um telefonische Voranmeldung gebeten (03725/287 190).

**Liebe Leserinnen und Leser,**

alle genannten Bücher bzw. auch die CD zum Kokott-Programm gibt es zur Ausleihe in unserer Bibliothek. Die Mitarbeiterinnen der Stadtbibliothek beraten Sie gern. Weitere Informationen zum Bibliotheks-Veranstaltungsprogramm 2. Halbjahr 2013 entnehmen Sie bitte den nächsten Ausgaben des „Stadtkuriers“, der Tagespresse, dem Veranstaltungskalender der Bibliothek und unter [www.zschopau.de](http://www.zschopau.de)

An dieser Stelle möchten wir uns recht herzlich bei all jenen bedanken, die zum Gelingen unserer Veranstaltungsreihe „150 Jahre Bibliothek in Zschopau“ beitragen.

Ihr Bibliotheksteam

**Städte-Partnerschafts-Jubiläum in der Stadt Neckarsulm in Baden-Württemberg**

Am 05.07.2013 reiste eine über 20 Personen zählende Delegation der Stadt Zschopau nach Neckarsulm. Die Stadt Neckarsulm feierte, und mit ihr ihre Partnerstädte, ein Mehrfachjubiläum.

**Partnerschaftsvertrag:**

1958 – Carmaux -	Frankreich	55 Jahre
1963 – Bordighera -	Italien	50 Jahre
1988 – Grechen -	Schweiz	25 Jahre
1990 – Zschopau -	Deutschland	23 Jahre
1993 – Budakeszi -	Ungarn	20 Jahre

Neben dem Treffen der Delegationen, bestehend aus Bürgermeister, Verwaltungsangestellte, Gemeindevertreter, Vereine und Kirchenvertreter, fand auch ein Fußballturnier der Jugendmannschaften der Partnerstädte statt. Dabei glänzte die Zschopauer Jugendmannschaft durch „Abwesenheit“.





Freitagabend war die Eröffnung mit gemütlichem Beisammensein. Hier und in den nächsten Tagen hatten wir Gelegenheit uns mit den Leuten auszutauschen und haben dabei manches Wissenswertes erfahren. So unter anderem, dass der 1971 der Stadt Neckarsulm angeschlossenen Ort Dahlenfeld bis heute seine Grundschule (als Minischule) behalten hat, nach dem Motto: „kurze Wege für kurze Beine“.

Am 06.07. war ein Besuch in Bad Wimpfen mit Stadtführung angesagt. Schon beim Eintritt in die Kaiserpfalz holte uns unsere deutsche braune Vergangenheit ein. An einem Gebäude (gen. Judenhaus-Bethaus) war eine Tafel mit Namen der vertriebenen und ermordeten jüdischen Familien angebracht.

Die Stadt ist schön und interessant (die Staufer). Auch trafen wir dort auf ein Kuriosum. 1802 wurde der Ort dem Land Hessen einverleibt und blieb es bis 1952 oder 1954, obwohl der Ort mitten in Baden-Württemberg liegt. Noch heute sind die Bürger dem Land Hessen grundsteuerpflichtig.

Nachmittags und abends waren wir zum Straßenfest in Obereisesheim.



Der Höhepunkt war der Sonntag mit der Jubiläumsfeier. Die Festansprachen waren zu meiner angenehmen Überraschung weniger politisch (im engeren Sinn), dafür aber sehr emotional und persönlich gehalten, auch das Rahmenprogramm war super.



Nach dem gemeinsamen Mittagessen führen wir zur Besichtigung des Salzbergwerkes Kochendorf (Salzwerke Bad Friedrichshall). Dieses Werk ist schon etwas länger stillgelegt und als Schaubergwerk umfunktioniert. Bei allen interessanten Dingen, von der Entstehung des Salzes bis zu seinem Abbau, sowie der Ausgestaltung der großen „Hallen“ (Abbauräume) zu Veranstaltungsräumen wie Kapelle, Ausstellungs- und Konzerthallen, traf uns auch hier unsere unrühmliche Vergangenheit mit voller Wucht. Eine Halle war als KZ-Gedenkstätte ausgestattet, u. a. mit den Bildern, Namen und Lebensdaten einiger Häftlinge. Der Nationalität nach waren die meisten Franzosen und Polen gefolgt von Ungarn und den anderen Völkern. Auf einer großen Tafel waren die KZ's mit ihren Außenlagern verzeichnet, dort fanden wir auch den Namen Zschopau. Es wurde sehr leise in diesem Raum.

Wir trafen hier auch Bergleute aus Sachsen und Thüringen, die wegen der Arbeitsmarktlage nach Kochendorf gekommen sind, aber nach Erreichen des Rentenalters unbedingt nach Hause wollten. Nach dem Besuch des Salzbergwerkes führen wir zum Abendessen und dann nach Hause.

Ich möchte mich, auch im Namen aller Teilnehmer, recht herzlich für die schönen Tage in Neckarsulm bedanken.

Johann-Karl Thun  
Fraktion DIE LINKE  
Stadtrat

### **Dank für die Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung des „Floriansfestes“ der FFW Zschopau 2013**

Auch in diesem Jahr wurde am 08.06.2013 mit viel Elan und guter Laune das „Floriansfest“ im Feuerwehrdepot vorbereitet und durchgeführt.

Trotz leichter Regenschauer zu Beginn des Festes kamen viele Familienangehörige und Gäste, die sich einen Einblick in das Umfeld des modernen Feuerwehrwesens gönnten. Bei allerlei kulinarischen Genüssen (selbstgebackenen Kuchen, Herzhaftem vom Grill sowie gutem Kaffee, Limonade und Bier) wurde der Auf-

enthalt im Freien gemütlich.

Höhepunkte bildeten zu Beginn eine Vorführung der Kinder- und Jugendfeuerwehr. Die kleinsten Mitglieder unserer Wehr demonstrierten eine Situation auf dem Spielplatz mit Verletzten. Die Jugendgruppe zeigte hierbei ihre Fähig- und Fertigkeiten bei Maßnahmen der Ersten Hilfe. Anschließend führten die Kameraden der aktiven Abteilung eine Übung zu einem Zusammenstoß von einem PKW mit einem LKW durch. Hierbei kamen unter anderem die Rettungsplattform sowie Spreizer und Schere zum Einsatz. Für die kleinen Gäste gab es neben vielen Spiel- und Bastelmöglichkeiten sowie einem Wissenstest auch das Vergnügen einer kleinen Ausfahrt mit dem Feuerwehrauto und der Drehleiter.



Nicht vergessen möchten wir, all jenen Dank zu sagen, die als Sponsoren oder aktive Helfer zum Gelingen des Festes beitrugen. Wir bedanken uns bei:

AOK-plus  
Fleischerei Göhler  
Dirk Reichel, RedMedia  
Autoland Bengner GmbH  
High Point Zschopau  
Getränke Schäfer  
Wäscherei Maurer  
Kurpark-Hotel Brunnenfee

und allen Partnern einer(s) Feuerwehrkameradin(en), der(die) selbst nicht in der Feuerwehr sind.

## 1. Schlossgartenfest und Rock im Schloss am 20.7.2013

Zum 1. Schlossgartenfest konnte man das Ambiente in und um das Schloss Wildeck mal ganz anders genießen. Die Besucher, die das traumhafte Wetter genutzt haben, um den Schlossgarten einen Besuch abzustatten, erlebten Gaukelei, Zauberei und Musik inmitten der traumhaften Pflanzen.



Überall traf man auf zauberhafte Figuren, Feen und Hexen. Der "Dicke Heinrich" und die "Schlanke Margarethe" waren selbstverständlich auch mit von der Partie. Unser „Heini“ verteilte Naschereien an die Kinder. Es gab die Möglichkeit viele neue

Spiele auszuprobieren und die Modellbahner ließen eine Eisenbahn im Schlossgarten kreisen. Ruhige und schattige Plätzchen luden zum Verweilen ein. Der Duft von Köstlichkeiten aus Kräutern zog sich durch die Pergola. Andrang herrschte vor allem beim Kinderschminken und Ballonmodellieren.



Fast alle Kinder verließen den Schlossgarten mit einem lustigen Gesicht und einem Ballontier. Viele Wochen Vorbereitungszeit steckten in den Details der Angebote. Diese wurden vor allem durch ehrenamtliche Kräfte erbracht. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön dafür.

Am Abend rockte der Schlosshof. Die Bands Hassliebe, Metalized und Süffilis präsentierten gute, teilweise zum Mitsingen geeignete Musik von Heavy Metal bis Deutschrock.

Die Besucher kamen voll auf ihre Kosten.

## Der Jugendclubverein Zschopau e.V. informiert:

### Sommercamp im Bootshaus

Für über 20 Kinder, im Alter von 7 bis 13 Jahren, begannen die Ferien mit einer abwechslungsreichen Woche im Zschopauer Bootshaus. Zum Thema „online Freunde – wahre Freunde“ gestalteten wir den Tagesablauf für unser Camp. So erfuhren die Kinder einiges über die Gefahren im Internet und konnten beim Onlinequiz ihr Wissen testen. Aktive Angebote zur Freizeitgestaltung außerhalb der Ferien, brachte die Zschopauer Feuerwehr und der Kanusportverein ein. Sie zeigten den Kindern, wie und was man in ihren Vereinen erleben kann. Auch Beamte der Polizeidienststelle Freiberg beteiligten sich mit zwei Workshops an unserem Camp. Natürlich hatten die Kinder auch genügend Gelegenheit zu baden, zu spielen, Boot zu fahren, den „fittesten Campteilnehmer“ zu finden, sich im Volleyball- und Unihockeyturnier zu messen und im „4-gewinnt-Turnier“ den Meister zu küren. Dafür gab es Pokale und Medaillen, welche von den Kindern mit Freude und Stolz entgegen genommen wurden. Unser Dank gilt der Kreuzberger Kinderstiftung und den Musikern der Benefizveranstaltung im Schloss Wildeck. Durch ihre finanzielle Unterstützung gelang es uns, den Kindern unvergessliche Ferienerlebnisse zu ermöglichen.



Martina Oehme



**Vorschau**

**Große Märchennacht im Schloss  
Wildeck für Kinder von 6 bis 12 Jahren  
am 13.08. 2013**



Nach vielen tollen Programmpunkten und einem Lampionumzug durch den romantischen Schlossgarten endet gegen 22:00 Uhr für „Heimgeher“ die Märchennacht. Ganz Mutige dürfen im Schloss übernachten. Meldet auch auf alle Fälle rechtzeitig!

**Einladung zur Schulanfängerandacht  
am 24. August, 14:00 Uhr in unserer  
St. Martinskirche**

Wir freuen uns, dass wir im August wieder mit einer 1. Klasse Christenlehre beginnen können. Start ist die Schulanfängerandacht am 24. August. Dazu laden wir unsere Erstklässler, ihre Eltern, Geschwister, Großeltern, Paten usw. sehr herzlich in die St. Martinskirche ein.



Der Familiengottesdienst zum Schulbeginn findet am 01.09.2013, 09:30 Uhr in unserer St. Martinskirche statt.

**100. Jahrestag der Weihe des Bodemerreliefs**

An den Schlossstufen, eingelassen in die ehemalige Stadtmauer befindet sich ein unscheinbares, schlichtes Denkmal, das im Vorbeigehen schnell übersehen werden kann. Dieses Relief ist dem Zschopauer Unternehmer Jacob Georg Bodemer gewidmet. Die Einweihung dieses Denkmals jährt sich am 3. August diesen Jahres zum 100. Mal.

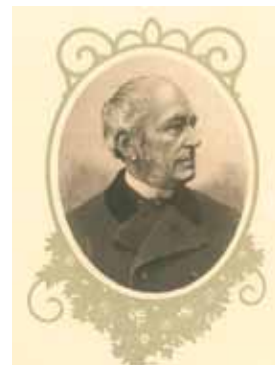


Ehrentafel der Stadt Zschopau

Jacob Georg Bodmer war der zweite Sohn des Firmengründers der Zschopauer Spinnerei „Johann Jakob Bodemer“, der einer schwäbischen Kaufmannsfamilie aus der Gegend von Calw entstammte. Nach einer Apothekerlehre in Erfurt und nachdem er 1829 das Polytechnikum in Wien absolviert hatte, trat er in die väterliche Firma ein und übernahm die Fabrik in Zschopau, deren technische Ausstattung er wesentlich verbesserte und erweiterte. So ließ er 1855 eine Turbine von ca. 80 PS und 1859 eine Dampfmaschine von 35 PS bei der Chemnitzer Firma Hartmann anfertigen. Er führte in seinem Betrieb viele technologische Neuerungen ein, die er bei seinen Reisen zu den modernsten Unternehmen in England, Frankreich

und der Schweiz kennen gelernt hatte. Er konzentrierte die Produktion auf die Spinnerei, da die Weberei infolge der Lohnentwicklung nicht mehr konkurrenzfähig war. Auch verbesserte und verfeinerte er die Gespinste, die sich auf dem Markt großer Beliebtheit erfreuten und erweiterte die Fabrikanlage (Turbinenhaus, Krempelsaal) beträchtlich.

Ab 1848 wurden die Strumpfgarne unter der „Katzenmarke“ produziert, unter der sich die Garne den Weltmarkt eroberten. Diese Firmenmarke ist heute zum Beispiel noch an der Tür des Kutscherhauses in der Spinnereistraße zu betrachten. Unter seinen Zeitgenossen galt er als der Baumwollspinner mit der höchsten wissenschaftlichen Bildung. Doch nicht nur in seiner unternehmerischen Arbeit als Großindustrieller fand er Erfüllung. Sein größter Verdienst liegt wohl auf einem anderen Gebiet. So stiftete er in der Kirche Kanzel und Altar und er betrachtet es als seine vornehmste Aufgabe, die allgemeine Volksbildung großzügig zu fördern. In 200 Ortschaften, bis hinunter nach Siebenbürgen begründete er Volksbibliotheken, so auch in Zschopau. Für sein soziales Engagement wurde er in 9 Städten, darunter Zschopau und Chemnitz zum Ehrenbürger ernannt. Auch die Lehrmittelbeschaffung für die Schule unterstützte er großzügig. Der größte Teil seiner Zuwendungen ist zu seinen Lebzeiten uner-



kannt geblieben. Erst nach seinem Tode wurde offenbar, dass er 20 Jahre lang die Hälfte seines beträchtlichen Einkommens wohl-tätigen Zwecken zugeführt hatte. 1872 zog sich Jacob Georg Bodemer nach 34 Jahren aus dem Geschäftsleben zurück und übergab den Betrieb seinem Sohn Georg und seinem Schwiegersohn Wilhelm Dürfeld. Seinen Lebensabend verbrachte er in Dresden und Pillnitz, wo er 1888 im Alter von 81 Jahren verstarb.



Ein Vierteljahrhundert nach seinem Tod wurde auf Anregung des Buchdruckereibesetzers Tetzner in Chemnitz, einem ehemaligen Zschopauer und mit Hilfe des Vereins ehemaliger Zschopauer in Chemnitz am Schlossaufgang ein Relief aus Muschelkalk in die Stadtmauer eingelassen. Der künstlerische Entwurf kam vom Berliner Professor Seeck und die Ausführung erfolgte in den Kirchheimer Muschelkalkwerken in Berlin.

In den 1980iger Jahren wurde das Denkmal mit einem Wetter-schutzdach versehen und zu Beginn der 1990iger Jahre wurde das Relief durch chemische Behandlung konserviert.

## Sommerferien 2013



Sebastian Noack - Offene Kinder- und Jugendarbeit beim Sozialwerk des dfb e.V.  
Johannisstraße 58a, 09405 Zschopau  
Tel.: 03725 - 84949, Fax: 03725 - 709035  
E-Mail: s.noack@sozialwerk-erz.de

## 6. Ferienwoche (19. August – 23. August)

**Montag, 19. August – Moonlight Geocaching**

moderne Schatzsuche in und um Gornau, das besondere; wir starten bei Einbruch der Dunkelheit, ausgestattet mit Taschenlampe und GPS-Gerät. reflektierende Hinweise führen uns zum Ziel. ein aufregender Ausflug für die ganze Familie  
Start: 21:00 Uhr

Kosten: 2 €, Treffpunkt: Gornau, Parkplatz Grundschule

**Dienstag, 20. August – Kindertreff in Hohndorf**

Sport und Spiele am Nachmittag im Haus der Begegnung  
15:30 Uhr – 16:30 Uhr, Kosten: 1 €

**Mittwoch, 21. August – Geocaching in Dittmannsdorf**

moderne Schatzsuche mit GPS-Geräten in Dittmannsdorf  
Start: 09:00 Uhr

Kosten: 2 €, Treffpunkt: Kita Dittmannsdorf

**Donnerstag, 22. August – Die kleinen Meisterbäcker**

gemeinsames Backen in Dittmannsdorf  
Start: 09:00 Uhr

Kosten: 1 €, Treffpunkt: Kita Zwergenland

**Anmeldung & Fragen per Telefon oder Email**

**Bitte melden Sie Ihre Kinder rechtzeitig an (die Angebote werden nur bei ausreichender Teilnehmerzahl durchgeführt)**

**Die Anmeldung ist verbindlich!**

## Aus den Kindertagesstätten

## Entdecken und erleben in der Natur



Mit unseren Krippenkindern ins Freie gehen, gehört zum Tagesablauf. Nach einem regnerischen Tag gab es Interessantes zu entdecken, denn viele Schnecken waren zu sehen. Mit unseren Lupen beobachteten wir Tiere. Die Kleinen

hatten viele Fragen. Was fressen Schnecken? Wo wohnen sie? Die Begeisterung der Kinder gab Anlass, die nächsten Wochen unter diesem Thema zu planen. Bücher gaben uns so manche Antwort auf die gestellten Fragen. Ein lustiges Fingerspiel umrahmte den Wissensdurst. Gemeinsam gestalteten die Mädchen und Jungen mit verschiedenen Techniken eine große Schnecke. Das bereitete allen sehr viel Spaß. Wir holten zur besseren Anschauung eine Schnecke ins Zimmer. Mit Neugier beobachteten die Kinder dieses sonderbare Tier. Begeistert waren sie, wenn die Schne-

cke aus ihrem Haus kam und ihre Fühler ausstreckte. Die Kinder hatten durch dieses Erlebnis der Natur Interessantes gelernt und verarbeiteten es durch gegenseitigen kommunikativen Austausch.



Krippenteam der Kita „Pffifikus“

## Unsere Kinder und das Element Wasser

Wasser zieht die Kinder an und begeistert sie, es begleitet unseren Alltag, ist ein wichtiges Element für unser Wohlbefinden und unsere Gesundheit. Es kann für Spaß sorgen, aber auch durch seine Kraft gefährlich werden. Bei schönem Wetter haben wir in unserer Einrichtung die



Gelegenheit, Erfahrungen mit dem Element Wasser zu sammeln. Viel Freude bereitet das Duschen. An einer Wanne, gefüllt mit Wasser, werden unterschiedliche Schwämmchen ausprobiert. Der Sandkasten wird befeuchtet, und so zur Matschstelle, was den Kindern besonders viel Spaß macht. Begeisterung rufen Wasserbomben und Seifenblasen hervor und faszinieren alle. Das sommerliche Wetter regt zu den verschiedensten Experimenten mit Wasser im Garten an. Lieder und Fingerspiele sowie Geschichten übers Wasser begleiten außerdem den Tagesablauf.

Krippenteam der Kita „Pffifikus“

## Auf zum Sportfest!

Bewegung ist ein wichtiger Aspekt für alle Kinder. Wir organisierten am 15. und 16. Juli ein Sportfest. Die Kinder vom Kindergarten trafen sich auf dem Sportplatz. Nach der Begrüßung folgte ein gemeinsames Bewegungsprogramm zur Aufwärmung, dann eine Runde Lauf. Im Weitsprung, Ballweitwurf und bei einem kleinen Wettrennen gaben die Kinder ihr Bestes. Doch es ging um Spaß und Freude an der Sache, nicht um Sieg und Sieger. Zum Ausklang von unserem kleinen



Sportereignis kam noch das Schwungtuch zum Einsatz, das die Kinder immer wieder begeistert. Alle Kinder bekamen eine Medaille und eine Urkunde. Die beiden sportlichen Tage waren gelungen für Groß und Klein.

Das Kindergartenteam „Pffifikus“



## Standesamtliche Nachrichten

### Baby-, Kinder- und Spielbörse in Zschopau



Am Sonntag, dem **01.09.2013**, findet im Beruflichen Schulzentrum Zschopau, Johann-Gottlob-Pfaff-Straße 1, Gewerbegebiet Zschopau Nord, von **14:00 - 16:00 Uhr** die nächste Babybörse statt.  
Es können gut erhaltene Sachen von der Erstausrüstung Gr. 50/56 bis hin zu Kinderkleidung Gr. 176 erworben werden. Auch Spielsachen sind im Angebot. Reinschauen lohnt sich!  
Kontakt: 03725 82406

#### In Zschopau wurden geboren:

am 06.06.2013 Lilli Luise Hofmann  
Mutter: Kristin Hofmann



am 22.06.2013 Lara Katrin Winkler  
Mutter: Katrin Winkler

am 24.06.2013 Angelina Ruhnow  
Mutter: Nicole Ruhnow

am 30.06.2013 Alina Schmidt  
Mutter: Kristin Schmidt

#### Den Bund für das Leben haben im Standesamt Zschopau geschlossen:



am **07.06.2013**  
Mirko und Sabrina Janetz, geb. Weiser, Zschopau/Dresden

Ronny und Kerstin Günther, geb. Große, Zschopau

am **15.06.2013**  
René und Romy Hösel, geb. Grüner, Börnichen, Erzgeb.

Enrico und Yvonne Hollerbaum, geb. Eibisch, Chemnitz

am **20.06.2013**  
Jens Kraus und Katrin Richter, geb. Weigel, Chemnitz

am **22.06.2013**  
Simon und Wiebke Böttger, geb. Sieber, Gornau, Erzgeb.

Robby und Ireen Bosecke, geb. Welzl, Hemhofen

Robert und Carla Kühne, geb. Schwarzenberger, Leipzig

Andreas und Heike Riedel, geb. Ritter, Amtsberg

### Sterbefälle

am **13.06.2013**  
Carla Siebenäuger  
zuletzt wohnhaft in Zschopau  
im Alter von 83 Jahren

am **14.06.2013**  
Ursula Schulz  
zuletzt wohnhaft in Zschopau  
im Alter von 70 Jahren

am **14.06.2013**  
Volker Heeger  
zuletzt wohnhaft in Zschopau, OT  
Krumhermersdorf  
im Alter von 63 Jahren

am **15.06.2013**  
Christa Schneider  
zuletzt wohnhaft in Zschopau  
im Alter von 82 Jahren

am **17.06.2013**  
Wilfried Weinhold  
zuletzt wohnhaft in Zschopau  
im Alter von 87 Jahren

am **17.06.2013**  
Helmut Rösler  
zuletzt wohnhaft in Zschopau, OT  
Krumhermersdorf  
im Alter von 75 Jahren

am **17.06.2013**  
Steffen Frenzel  
zuletzt wohnhaft in Zschopau  
im Alter von 61 Jahren

am **18.06.2013**  
Günter Haustein  
zuletzt wohnhaft in Zschopau  
im Alter von 80 Jahren

am **19.06.2013**  
Isolde Wenzel  
zuletzt wohnhaft in Zschopau  
im Alter von 79 Jahren

am **19.06.2013**  
Inge Uhlig  
zuletzt wohnhaft in Zschopau  
im Alter von 80 Jahren

am **19.06.2013**  
Konrad Walther  
zuletzt wohnhaft in Zschopau  
im Alter von 72 Jahren

am **21.06.2013**  
Hardy Sprung  
zuletzt wohnhaft in Zschopau  
im Alter von 84 Jahren

am **25.06.2013**  
Natalie Kwast  
zuletzt wohnhaft in Zschopau  
im Alter von 85 Jahren

am **29.06.2013**  
Ilse Peters  
zuletzt wohnhaft in Gornau  
im Alter von 82 Jahren

am **30.06.2013**  
Gottfried Nentwich  
zuletzt wohnhaft in Zschopau  
im Alter von 76 Jahren

am **30.06.2013**  
Heinz Büchel  
zuletzt wohnhaft in Zschopau  
im Alter von 92 Jahren

Anzeigen

layout — design verlag **Telefon 0371-422431**

Mit Hilfe unserer Anzeigen-Annahme können Sie schnell und bequem Ihre Trauer-Anzeige aufgeben!

### BESTATTUNGSWESEN ZSCHOPAU



Inh. GUDRUN SCHWARZ  
Gartenstraße 9 - 09405 Zschopau

einheimischer, fachgeprüfter Bestatter

ständig erreichbar unter: (03725) 2 25 55  
Ausführung aller Bestattungsleistungen!



## Nachruf

Am 04.07.2013 verstarb für uns alle unerwartet Gunter Ilgen, der langjährige Fahrtleiter und Hauptorganisator von Rund um Zschopau im Alter von 73 Jahren. Nicht nur in Zschopau, sondern deutschlandweit war er bekannt. Durch seine sachliche und besonnene Art hat er es jedes Jahr geschafft, dass im Oktober die Internationale Enduroveranstaltung „Rund um Zschopau“ stattfinden konnte.



Er betreute den Nachwuchs, war bei jeder Six Day's dabei, sein gesamter Lebensinhalt war der Endurosport.

Als wir 1998 in Zschopau mit der Gleichmäßigkeitfahrt für historische Straßenrennfahrzeuge begonnen haben, hat er uns seine helfende Hand gereicht und uns fachlich jedes Jahr zur Seite gestanden.

Er trug im Wesentlichen mit dazu bei, dass Zschopau seine Bekanntheit durch den Motorsport nicht verliert.

Sein größter Traum war es, in seiner Heimat noch einmal eine Six Day's auszurichten. Keiner hat so recht daran geglaubt, dass das in Deutschland möglich ist. Gunter hat es allen gezeigt. Sein täglicher Einsatz und seine Leidenschaft zu diesem Sport haben ihn viele Niederlagen vergessen lassen. Er war so stolz über seinen Erfolg.

Wir verlieren in ihm einen Menschen mit einer hohen fachlichen Kompetenz und angenehmen Umgangsformen. Er hinterlässt eine Lücke, die nicht so schnell geschlossen werden kann.

Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Im Namen der Stadtverwaltung der Großen Kreisstadt Zschopau

Klaus Baumann  
Oberbürgermeister

Anzeigen

**ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH**

**Bestattungshaus in Zschopau**  
Rudolf-Breitscheid-Straße 17  
09405 Zschopau

✓ zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2000  

**TAG UND NACHT**  
**TEL. (0 37 25) 22 99 2**  
www.antea-bestattung.de

*Ein offenes Ohr - eine helfende Hand - ein Zeichen des Vertrauens.*

## Nachruf

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Krumhermersdorf trauern um ihren Kameraden

### Volker Heeger

\* 28. April 1950 † 14. Juni 2013

Volker Heeger war von 1979 bis zu seinem Tod aktives Mitglied der FFw Krumhermersdorf. Die Feuerwehr ging ihm über alles. Jahre kämpfte er erfolgreich gegen seine Krankheit und er übernahm vor vielen Jahren dann den Kalfaktordienst in der Feuerwehr. Bei allen Kameradinnen und Kameraden war er äußerst beliebt, weil er immer guter Laune war und sein Wesen von Wärme und Menschlichkeit geprägt war. Volker war immer da, er wirkte im Hintergrund, machte darum nie große Worte und wollte keinen Dank für seinen freiwilligen Dienst am Nächsten.

In tiefer Trauer und Dankbarkeit gedenken wir seiner vorbildlichen Persönlichkeit.

Große Kreisstadt Zschopau  
Klaus Baumann  
Oberbürgermeister

FFw Krumhermersdorf  
Jörg Tausch  
Wehrführer

## Nachruf

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Krumhermersdorf trauern um ihren Kameraden

### Johannes John

\* 6. Januar 1932 † 8. Juli 2013

Johannes John war seit 1956 Mitglied der FF Krumhermersdorf. In seiner aktiven Feuerwehrzeit war er ein engagierter und sehr zuverlässiger Kamerad. Vor allem stellte Kamerad John seine technischen Kenntnisse und Fähigkeiten der Feuerwehr zur Verfügung. Bei allen Kameradinnen und Kameraden war er für seine Ruhe und für sein ausgleichendes Tun sehr beliebt. Gern nahm er an den Veranstaltungen der Feuerwehr und der Ehren- und Altersabteilung teil, um in geselliger Runde gute Laune zu verbreiten.

Wir haben einen treuen Kameraden verloren und in tiefer Trauer gedenken wir seiner vorbildlichen Persönlichkeit.

Große Kreisstadt Zschopau  
Klaus Baumann  
Oberbürgermeister

FFw Krumhermersdorf  
Jörg Tausch  
Wehrführer

## Wir gratulieren ganz herzlich den Bürgerinnen und Bürgern, die im Monat August ihren Ehrentag begehen!

### Stadt Zschopau

#### 70. Geburtstag

Herrn Steffen Bauer  
Herrn Eberhard Bleul  
Frau Annelies Drechsel  
Herrn Erhard Gelach  
Herrn Günter Großpietsch  
Herrn Dietmar Hillig  
Herrn Heinrich Hoffmann  
Frau Karin Hofmann  
Herrn Lothar Krenz  
Herrn Jürgen Lohse  
Frau Helga Poske  
Herrn Ralf Rathke  
Frau Margita Schlieder  
Herrn Frank Thiele

#### 71. Geburtstag

Herrn Joachim Fischer  
Frau Gerlinde Förster  
Herrn Gunter Haase  
Herrn Siegfried Kräkel

#### 72. Geburtstag

Herrn Horst Bohne  
Frau Annerose Burkhardt  
Herrn Manfred Eisner  
Herrn Eckard Franz  
Frau Roswitha Gillert  
Herrn Rainer Görner  
Herrn Frieder Haase  
Frau Lieselotte Hollmann  
Herrn Nikolay Klasner  
Frau Helga Reichel  
Frau Sigrid Rizek  
Frau Roswitha Schmidt  
Frau Ursula Seidel  
Frau Gisela Siegling  
Frau Ursula Werner

#### 73. Geburtstag

Herrn Günter Arnold  
Herrn Claus Böttcher  
Herrn Karl-Heinz Dietz  
Herrn Wilfried Grundig  
Frau Inge Haase  
Herrn Klaus Hösel  
Frau Ursula Kahl  
Frau Monika Krappig  
Herrn Wolfgang Löschner  
Herrn Edwin Mielke  
Frau Erika Steyer

#### 74. Geburtstag

Herrn Dieter Haase  
Frau Maria Herr  
Herrn Werner Klemm  
Herrn Lutz Kümmerling  
Herrn Heinz Mütterlein  
Frau Lieselotte Rothbarth  
Frau Erika Uhlmann

#### 75. Geburtstag

Frau Ingrid Fiedler  
Frau Gisela Fritzsche

Frau Ursula Glöckner  
Herrn Hans-Peter Gürtler  
Herrn Günter Haase  
Herrn Herbert Lauschke  
Frau Irmgard Löschner  
Frau Erdmute Neumerkel  
Frau Gudrun Schreiber  
Frau Gisela Wagener  
Frau Helga Zöllner

#### 76. Geburtstag

Herrn Horst Gebhardt  
Herrn Wolfgang Hoke  
Frau Regina König  
Frau Anita Preuß  
Herrn Georg Schuster  
Frau Gisela Uhlig  
Herrn Erhard Wirth

#### 77. Geburtstag

Herrn Helmut Dober  
Herrn Andreas Feilin  
Herrn Oswald Jahnel  
Frau Erika Lohse  
Frau Ilse Lange  
Frau Elfriede Schubert  
Frau Regina Seitenglanz

#### 78. Geburtstag

Frau Lieselotte Clauß  
Frau Maria Fiedler  
Herrn Eckehard Golchert  
Frau Eva John  
Herrn Reiner Lange  
Frau Christa Reinhold  
Herrn Ronald Scherzer  
Frau Ursula Stoll

#### 79. Geburtstag

Herrn Hellmut Bauer  
Frau Gertraude Böhm  
Frau Ilse Grunert  
Herrn Dr. Peter Hammer  
Herrn Gotthard Kahl  
Frau Helga Kaiser  
Frau Liane Kempfle  
Frau Gisela Melzer  
Frau Ingrid Salevsky  
Frau Thea Schilde  
Frau Ursula Schüller  
Frau Inge Staack

#### 80. Geburtstag

Herrn Manfred Haase  
Herrn Gerhard Schellenberger  
Frau Gertrud Wagner  
Herrn Harald Wagener

#### 81. Geburtstag

Herrn Wolfgang Hofmann  
Herrn Rolf Rönna  
Frau Martha Schümann

#### 82. Geburtstag

Frau Anneliese Fischer

Herrn Manfred Heinig  
Herrn Alfred Hoffmann  
Herrn Werner König

#### 83. Geburtstag

Frau Marianne Hänel  
Frau Marian Reiner  
Frau Ruth Storch  
Frau Ingeburg Weber

#### 84. Geburtstag

Herrn Gerhard Franze  
Frau Gertraud Hiller  
Frau Margot Ludwig  
Frau Irene Maurus  
Frau Ingeburg Rühlig

#### 85. Geburtstag

Frau Margarete Drechsler

#### 86. Geburtstag

Frau Hanna Mühlner  
Frau Erika Richter

#### 87. Geburtstag

Frau Irmgard Arnold  
Frau Luzie Beyer  
Herrn Gerhard Schubert

#### 88. Geburtstag

Herrn Herbert Beyer  
Frau Annelies Bonitz  
Frau Ingeborg Hofmann

#### 89. Geburtstag

Frau Marianne Weißbach

#### 91. Geburtstag

Herrn Heinz Knarr  
Frau Inge Köhler  
Frau Ilse Reichel  
Frau Hildegard Schlicke

#### 93. Geburtstag

Frau Marianne Lätzer

#### 94. Geburtstag

Frau Gertrud Görner

#### 101. Geburtstag

Frau Irmgard Mehlhorn

*Den 50. Hochzeitstag,  
das Fest der Goldenen  
Hochzeit, feiern am  
24. August Ute und  
Frieder Haase sowie  
Monika und Gerhard  
Schilde.*

*Herzliche Glückwün-  
sche, alles Gute und  
weiterhin schöne ge-  
meinsame Stunden.*

### Ortsteil Krumhermersdorf

#### 70. Geburtstag

Herrn Dr. Dieter Bolomsky

#### 71. Geburtstag

Herrn Reiner Biermann  
Frau Gerti Eulenberger  
Frau Ursula Göthel

#### 73. Geburtstag

Frau Helga Lorenz  
Frau Sonja Martin  
Herrn Klaus Schröter  
Herrn Philipp Walter

#### 74. Geburtstag

Frau Inge Beyer  
Herrn Wolfgang Gräßler  
Frau Renate Mehner

#### 75. Geburtstag

Herrn Roland Lehmann  
Frau Waldraut Reinhold  
Frau Helga Unger

#### 76. Geburtstag

Herrn Hansi Hofmann

#### 77. Geburtstag

Frau Margarete Richter  
Herrn Friedemann Reichel

#### 78. Geburtstag

Frau Monika Krauß  
Herrn Erhard Löschner

#### 79. Geburtstag

Herrn Heinz Wunderlich

#### 80. Geburtstag

Frau Ruth Neubert

#### 81. Geburtstag

Frau Ilse Klemm

#### 82. Geburtstag

Frau Ilse Endler

#### 83. Geburtstag

Herrn Gerhard Marquardt

#### 84. Geburtstag

Frau Hanni Richter  
Frau Dorothea Uhlig

#### 85. Geburtstag

Herrn Kurt Kreißig  
Frau Anneliese Marquardt

#### 86. Geburtstag

Frau Waltraute Gerlach

#### 88. Geburtstag

Herrn Kurt Hähnel

#### 91. Geburtstag

Frau Erika Bieber

*Den 50. Hochzeitstag,  
das Fest der Goldenen  
Hochzeit, feiern am  
03. August Ilse und  
Peter Arnold.*

*Herzliche Glückwün-  
sche, alles Gute und  
weiterhin schöne ge-  
meinsame Stunden.*

## Weitere Veranstaltungstipps im Monat August

### montags:

15:30 - 16:30 Uhr, Singegruppe (Kinder), Jugendclub High Point  
 14-tägig, 14:00 - 15:30 Uhr, Singegruppe Volkssolidarität Zschopau (12./26.08.)  
 14-tägig, 15:00 Uhr, Hardanger Handarbeitsgruppe, (05./19.08.)  
 Mehrgenerationenhaus

### dienstags:

08:00 - 12:00 Uhr, offene Elternsprechstunde, gebührenfrei, Jugendclub High Point  
 13:00 - 18:00 Uhr, Sportnachmittag für alle Interessierten, Jugendclub High Point  
 monatlich 1. Dienstag, 14:00 - 16:00 Uhr Sprechstunde für Ausländer, Rathaus, Altmarkt 2, Zimmer 107  
 14-tägig, 17:00 - 20:00 Uhr, Malzirkel, Schützenhaus (06./20.08.)

### mittwochs:

09:00 - 11:00 Uhr, Pünktchentreff, Treff für Muttis mit und ohne Kinder, Jugendclub High Point  
 10:30 - 11:30 Uhr, Sportgruppe mit anschließendem Mittagessen (07./21.08.) Volkssolidarität Zschopau, Mehrgenerationenhaus  
 15:30 - 17:30 Uhr, Nur die Harten kommen in den Garten, Jugendclub High Point  
 18:00 - 21:00 Uhr, Tischtennis für Erwachsene, Jugendclub High Point  
 14-tägig, 10:00 - 12:00 Uhr, Tanzkurs für Senioren (**wegen Ur-laubvertretung am Dienstag 13./27.08.**) Mehrgenerationenhaus

### donnerstags:

16:00 - 18:00 Uhr, offene Elternsprechstunde, gebührenfrei, Jugendclub High Point  
 16:30 - 17:30 Uhr, Frauensport, Frauen ab 16 Jahre, Jugendclub High Point  
 17:00 - 18:30 Uhr, Sport und Spiel für Kinder bis 13 Jahre, Jugendclub High Point  
 18:00 - 20:00 Uhr, Schnitzabend für Kinder und Erwachsene, Schnitzerheim  
 14-tägig; 15:30 - 18:00 Uhr, Freizeittreff „Wilde Schlosskids“ (in den Ferien findet die Veranstaltung nicht statt.), Schloss Wildeck monatlich 3. Donnerstag, 19:00 Uhr, Treffen aller Mitglieder der NGZ, Gaststätte „Am Gräbel“

### Montag, 05.08.

08:00 - 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau  
 Treff: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt

### Dienstag, 06.08.

14:00 Uhr Geselliger Spielesachmittag  
 Treff: Mehrgenerationenhaus  
 17:30 Uhr AG Schach  
 Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

### Mittwoch, 07.08.

14:30 Uhr Leselust mit Frau Klemm  
 Treff: Mehrgenerationenhaus

### Montag, 12.08.

08:00 - 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau  
 Treff: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt  
 15:30 - 17:30 Uhr Klöppelgruppe II  
 Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

### Dienstag, 13.08.

14:30 - 16:30 Uhr Klöppelgruppe I  
 Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum  
 17:30 Uhr Große Märchnacht, Anmeldungen bis 02.08.2013 im High Point  
 Treff: Schloss Wildeck

### Mittwoch, 14.08.

09:00 Uhr Geführte Wanderung mit Uwe Göthel  
 Treff: Schloss Wildeck, Schlosshof  
 12:58 Uhr Abfahrt nach Gornau zum Kegeln  
 Treff: Busbahnhof – Neue Mitspieler gesucht!  
 15:00 Uhr Diabetiker-SHG  
 Treff: Mehrgenerationenhaus

### Donnerstag, 15.08.

15:00 Uhr Stadtführung – mit Besichtigung St. Martinskirche (späteren Beginn beachten!)  
 Treff: Schloss Wildeck, Museumskasse

### Montag, 19.08.

08:00 - 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau  
 Treff: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt

### Dienstag, 20.08.

14:00 Uhr Geselliger Spielesachmittag im Klub  
 Treff: Mehrgenerationenhaus

### Mittwoch, 21.08.

14:00 Uhr Verband Bewegungsgeschädigter  
 Treff: Mehrgenerationenhaus  
 18:00 Uhr Zschopauer philosophischer Stammtisch  
 Treff: 17:45 Uhr am MGH oder Warmbad an der Gärtnerei 75

### Freitag, 23.08. – 25.08.2013

Schloss- und Schützenfest

### Montag, 26.08.

08:00 - 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau  
 Treff: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt  
 15:30 - 17:30 Uhr Klöppelgruppe II  
 Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

### Dienstag, 27.08.

14:00 – 17:00 Uhr Sprechzeit der Versicherungsältesten der Deutschen Rentenversicherung  
 Treff: Mehrgenerationenhaus  
 14:30 - 16:30 Uhr Klöppelgruppe I  
 Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum  
 19:00 Uhr AG Straßen, Häuser, Plätze  
 Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

### Donnerstag, 29.08.

19:30 Uhr Männerchor Zschopau  
 Treff: KEZ Zschopau

### Ausstellungen

noch bis 01.09.2013, jeweils 11:00 – 17:00 Uhr, außer mittwochs,  
 Ausstellung „Kunstversuche 10“, Schülerarbeiten aus dem Kunstunterricht des Gymnasiums Zschopau  
 Ort: Schloss Wildeck, Gang zu den Stuben

Änderungen vorbehalten!



# 19. SCHLOSS- UND SCHÜTZENFEST

freier  
Eintritt

**23.-25. August 2013**  
in Zschopau

## Freitags

**hot & blue Jazz Band**

ab 18:30 Uhr, danach

**Die Kassenpatienten**

Die Ärzte – Cover Band

## Samstags

**Markt- und Vereinstreiben**

ab 11:00 Uhr

**De Hutzenbossen**

ab 15:30 Uhr

**GeRockt**

ab 20:00Uhr

## Sonntags

**Frühschoppen**

ab 11:00 Uhr

**Großer Festumzug**

ab 14:00 Uhr



Das komplette Programm finden Sie im Internet auf [www.zschopau.de](http://www.zschopau.de)

# 8. Vereinsfest – 4. Barfußlauf

## Reitturnier mit Flutlichtspringen

09. bis 11. August 2013

**Freitag, 09. August 2013**

18.30 Uhr - Eröffnung des 8. Vereinsfestes in der Kirche

Ab 19.00 Uhr – 23.00 Uhr - Großolbersdorfer Museumsnacht mit Taxibetrieb

**Samstag, 10. August 2013**

Ab 08.00 Uhr - Reitturnier mit Dressur- und Springprüfungen verschiedener Klassen

Ab 20.00 Uhr - Festzeltbetrieb mit Disco und De `Scha(l)lis aus `n Arzgebirg

Ab ca. 21.00 Uhr - Flutlichtkür / Flutlichtspringen

**Sonntag, 11. August 2013**

09.00 Uhr -Volleyballturnier auf dem Dressurplatz

Ab 09.30 Uhr - KiGA- Cup/ Kinderlauf/ 4. Barfuslauf/ 9. Vereinslauf

Ab 14.00 Uhr - Gaudisportfest des RFV „Sankt Hubertus“ und Kindernachmittag

an beiden Tagen - Naturmarkt mit Frische- und Bioprodukten/ Tombola

**Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!**

**EINTRITT FREI !**

Veranstalter:

Handels- und Gewerbeverband Großolbersdorf e. V.

mit Unterstützung der Vereine von Großolbersdorf

Reit- und Fahrverein „Sankt Hubertus“ Großolbersdorf e. V.

Änderungen vorbehalten!



## Der Imkerverein lädt ein



Der Imkerverein Flöhatal Mitte lädt am 10.08.2013 zum Honigfest an die Imkereilinde am Mühlenplatz Grünhainichen ein. Beginn ist 14:00 Uhr. Es gibt viel Wissenswertes über Bienen und den Imkerverein zu erfahren. Es werden u.a. angeboten: Kerzengießen, Honigverkostung, Schaukasten, Basteln für Kinder. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Die Organisatoren

## „Andere Länder – andere Sitten“ zum Festumzug des Zschopauer Schloss- und Schützenfestes



„Narren, wie die Zeit vergeht!“ Es ist schon erstaunlich, seit nunmehr 2 Jahrzehnten herrscht einmal im Jahr in Dittmannsdorf die „Fünfte Jahreszeit“. Am nächsten 11.11. ist es wieder soweit und so geht es in großen Schritten auf das 20. Jubiläum des Klein Tiroler Faschings zu.

Wer schon einen kleinen Vorgeschmack auf den Karneval gönnen möchte, der sollte nicht den Festumzug zum diesjährigen 19. Zschopauer Schloss- und Schützenfest am Sonntagnachmittag des 25. August verpassen.



Unter dem Thema „Andere Länder – andere Sitten“ präsentieren die Narren des Dittmannsdorfer Heimatvereins ein großes buntes Umzugsbild mit vielen herrlichen Kostümen aus „aller Herren Länder“ ausgefallenen Figuren und Requisiten, Prinzenpaar und den Tanzgarden. Wie es sich für einen Faschingsumzug gebührt, wurde schon „tonnenweise“ Wurfmaterial gehortet und mit der Konfettikanone wird man den Zschopauer Schützen Konkurrenz machen. Die Dittmannsdorfer Narren hoffen auf viele Zuschauer aus Tirol und „aus dem Rest der Welt“, welche das Spektakel bejubeln und mit „Tirol Helau“ den 20. Klein Tiroler Jubiläumsfasching ausrufen.

Enrico Münzner  
i.A. der Tiroler Narrenschaft  
des Heimatvereins Dittmannsdorf e.V.

## Reitturnier in Wiesa



**Hauptveranstaltung:**  
ab 12:00 Uhr  
**Sonnabend, 03.08.**  
Dressur- und Springprüfungen  
19:30 Uhr öffentlicher Reiterball – Turnhalle Wiesa  
**Sonntag, 04.05.**  
Dressur- und Springprüfungen

\* Markttreiben \* Springburg \* für das leibliche Wohl der Gäste ist gesorgt \*

## Bitte nicht vergessen – Blut spenden gerade auch in der Krisen- und Ferienzeit!

Die Hochwasserkatastrophe hielt ganz Sachsen in Atem und deren Auswirkungen betreffen auch den DRK-Blutspendedienst.

Die Mithilfe der Blutspender wird dringend benötigt, um auch in Krisensituationen eine stabile Versorgung der Kliniken mit den lebenswichtigen Blutkonserven zu ermöglichen. Zugleich befinden wir uns in der kritischen Zeit der Sommerferien und der damit einhergehenden Reise-Hochsaison.

Als besonderen Dank für ihre uneigennützigste Spende rüstet der DRK-Blutspendedienst in diesem Sommer seine Blutspender mit einer praktischen und vielseitig einsetzbaren Outdoor-Decke aus. Für diese entschieden sich bei einer erstmalig durchgeführten Abstimmung 48% aller Teilnehmer zwischen drei zur Wahl stehenden Geschenken. Dieses Aktions-Geschenk gibt es für alle Spender in Sachsen noch bis Ende September 2013 auf jeder Blutspendeaktion.



Helfen Sie mit Leben zu retten und kommen Sie zum nächsten Blutspendetermin in Ihrer Nähe! Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer!

### Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht

am Mittwoch, dem 14.08.2013 von 15:00 bis 19:00 Uhr, in der Mittelschule MAN Zschopau, An den Anlagen 19.

Ihr DRK-Blutspendedienst



## Freiwillige und engagierte Senioren ab 65 Jahre gesucht!

Das Modellvorhaben „Partner Stadt-Zukunft sucht Mitgestalter“ ist ein Gemeinschaftsprojekt des Bundes, des Freistaates sowie sächsischer Städte und Kommunen und geht nach der Vorbereitungsphase in die praktische Umsetzung.

Ziel dieses Projektes ist es im Rahmen des bürgerschaftlichen Engagements zu Gunsten gemeinnütziger Zwecke Ihnen die Möglichkeit zu geben, Ihr Wissen, Ihr Können und Ihre Lebenserfahrung einzubringen.



**Wir haben die Stadt Zschopau als Partner gewinnen können und sind jeweils mittwochs im Rathaus Zschopau in der Zeit von 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr vor Ort.**

In folgenden Bereichen wird Ihre Unterstützung benötigt: Hilfeleistung bei der zusätzlichen Pflege alter, kranker oder behinderter Menschen, Stadttourismus, als Übungsleiter oder Ausbilder, als Erzieher, Betreuer oder bei anderen gemeinnützigen Tätigkeiten mitzuwirken.

Natürlich haben Sie auch die Möglichkeit, eigene Ideen und Vorschläge einzubringen. Wenn Sie an einer entsprechenden ehrenamtlichen Tätigkeit Interesse haben, bitten wir Sie sich mit uns in Verbindung zu setzen. Ansprechpartner bei „Projekt Zukunft e.V.“ ist Herr Mathias Brunner, Rathausplatz 3, 09376 Oelsnitz/Erzgeb. Tel.: 037298 308510

Anzeigen

**30 Jahre Gasthof Witzschdorf** 1983 - 2013

**Wir laden alle Freunde, Bekannte und Geschäftspartner zu unserer Jubiläumsfeier am 03.08. und 04.08.2013 auf das Herzlichste ein!**



Am Samstag Nachmittag spielt die Witzschdorfer Feuerwehrkapelle und am Abend ist Disko mit C+M Projekt. Und am Sonntag findet ein musikalischer Frühschoppen statt.

Auch die Kleinen kommen bei uns auf ihren Spass und für das leibliche Wohl ist gesorgt!

**...ein neues Bad?**



**Bäderstudio**

09526 Olbernhau Kohlhausstraße 12 Tel. 037360 739-0

09599 Freiberg Olbernhauer Str. 59 Tel. 03731 207986

bad pool heizung kummerlöwe



- Flyer
- Falzflyer
- Post-/Klappkarten
- Visitenkarten
- Plakate
- Kataloge
- Mappen/Ordner
- Broschüren
- Kalender
- Aufkleber
- Eintrittskarten
- Blöcke
- Kuverts
- Briefpapier
- Tischunterlagen

**bd druckerei dämmig**

**IDEEN TREFFEN AUF PAPIER**

info@druckerei-daemmig.de 0371 - 41 42 33

**GGZ - Willkommen in Zschopau**

Grundstücks- und Gebäudewirtschafts-GmbH

Zschopau / Sachsen

Waldkirchener Str. 14 Tel.: (03725) 37 01-0 Web: www.ggz-zschopau.de  
09405 Zschopau Fax: (03725) 37 01-28 E-Mail: info@ggz-zschopau.de

Für gehbehinderte Kunden steht ab sofort unser neuer Treppenlift zur Verfügung.

**Aus unserem Wohnungsangebot:**

**Neckarsulmer Ring 5**

**3-Raum-Wohnung**  
59 m<sup>2</sup>, 4. WG, bezugsfertig

Miete: 250,00 € zzgl. NK




**Goethestraße 27**

**2-Raum-Wohnung**  
48 m<sup>2</sup>, 2. WG, bezugsfertig

Miete: 240,00 € zzgl. NK






Neumarkt 4, 09419 Thum  
Tel. 037297-769280  
e-Mail: volkshaus-thum@t-online.de  
www.stadt-thum.de

**Veranstaltungen Haus des Gastes "Volkshaus"**

August 2013

<b>Samstag, 31.08.</b> <b>9.00 – 17.00 Uhr</b>	Naturmarkt
---	------------

Vorschau September 2013

<b>Mittwoch, 18.09.</b> <b>14.00 Uhr</b>	Tanztee – Das Tanzvergnügen für alle Junggebliebenen
---	--

<b>Samstag, 28.09.</b> <b>19.30 Uhr</b>	Lichtbildervortrag, NEPAL – Zu Fuß unterwegs im Land der Sherpa
--	---

<b>Sonntag, 29.09.</b> <b>14.00 – 17.00 Uhr</b>	Verkaufsbörse für Baby-, Kinderbekleidung und Zubehör
--	---

**ELEKTRO-SERVICE**

**Volker Kretschmar**  
INSTALLATION UND GEBÄUDETECHNIK



Dorfstraße 57a  
09437 Waldkirchen  
Telefon: 037294 - 16 40  
Telefax: 037294 - 72 92  
**Funk: 0171 - 7 79 51 66**

vk@elektro-service-kretschmar.de  
www.elektro-service-kretschmar.de



**Adler-Apotheke**



Apotheker PhR Jörg Wendler  
Pächter: Apotheker M. Uhlig

Lange Straße 10  
09405 Zschopau/Erzgeb.

Tel.: (03725) 2 38 63 / 2 38 64  
Fax: (03725) 34 05 36

*Nutzen Sie das umfangreiche Leistungsangebot und die Erfahrung einer Apotheke mit Tradition!*

**Öffnungszeiten:** Mo-Fr 8-18 Uhr Sa 8-12 Uhr



Wohnungsgenossenschaft  
ZSCHOPAUTAL eG

**Aktuelle Wohnungsangebote**



**Moderne 3-Raum-Wohnung mit Balkon und schönem Ausblick ins Grüne - 55 m<sup>2</sup>, Bertolt – Brecht – Straße 3 in Zschopau,**

5. Etage - Wärmedämmung der Fassade sowie der oberen und unteren Geschossdecke - Küche mit Fenster - Bad gefliest mit Wanne - Fußboden: Textil- u. CV-Belag - Wände: Raufaser Anstrich nach Wahl - Decken: Raufaser Weiß – neue Wohnungsinventuren - Keller - Stellplatz in unmittelbarer Nähe ohne Gebühr,

**245,00 €** zzgl. Nebenkosten



Ihr Ansprechpartner: Herr Nestler  
Telefon: 03725 / 77 294 • Fax: 03725 / 77 922  
Wohnungsgenossenschaft Zschopautal eG  
Altmarkt 8 • 09405 Zschopau  
www.wg-zschopautal.de

**Unsere Leistungen im Überblick:**

- Wir vermieten 1- bis 6-Raum-Wohnungen in den Orten: Zschopau, Krumhermersdorf, Scharfenstein, Gießbach, Großsolbersdorf, Wolkenstein, Niederschmiedeberg
- Errichtung, Verkauf und Verwaltung von Wohneigentum
- Vermietung einer Gästewohnung
- allgemeine Servicedienstleistungen rund ums Haus



die  
**BRILLENBAUER**

## Großer Gesundheits-Check für Ihre Augen in Zschopau!

Neumarkt 13, 09405 Zschopau

Von **A**ugeninnendruck-Messung bis **Z**entrierbestimmung



**19. - 24.08.2013!**  
Montag - Samstag

ÖFFNUNGSZEITEN:  
Montag - Freitag: 9-18 Uhr · Samstag: 9-12 Uhr



Dieser Gutschein ist vom 19.-24.08.2013 in der Filiale Zschopau beim Kauf einer neuen Brille (Fassung und individuell angefertigte Gläser) gültig und nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.



www.diebrillenbauer.de

**09405 GORNAU**  
CHEMNITZER STR. 44

**09405 ZSCHOPAU NEUMARKT 4**  
Tel. (03725) 23060

**09437 WALDKIRCHEN ZSCHOPENTHAL 23c**  
Tel. (03725) 84038

ARCHITEKTURBÜRO HAUGKE

DIPL.-ING. / ARCHITEKT GISELA HAUGKE  
DIPL.-ING. / ARCHITEKT ULRICH HAUGKE  
SACHVERSTÄNDIGER FÜR BAUSCHÄDEN UND BAUFEHLER - TÜV-ZERTIFIKAT

TELEFON: 03725 - 2 26 96  
TELEFAX: 03725 - 2 36 26  
E-MAIL: ABHAUGKE@AOL.COM

WALDKIRCHENER STR. 24  
09434 KRUMHERMERSDORF  
WWW.HAUGKE-ARCHITEKTEN.DE

**Pflegedienst**  
und  
Hauswirtschaftspflege

Zschopauer Wund- und Pflegestützpunkt

Lessingstraße 18  
09405 Zschopau  
Tel.: 03725/ 34 48 36 (Tag und Nacht)

NEU - zusätzlich seit September 2012 - Launer Ring 6

layout — design verlag

tel. 0371 - 422431  
fax 0371 - 411517



Restaurant- und Biergarten Öffnungszeiten:  
Freitag 15<sup>00</sup> - 22<sup>00</sup> Uhr, Samstag 11<sup>00</sup> - 22<sup>00</sup> Uhr, Sonntag 11<sup>00</sup> - 20<sup>00</sup> Uhr

täglich geöffnet (Mai bis Oktober)

**Minigolf 12 Loch Filzanlage**

1 Spielset (1Schläger + Ball, 1h Spielzeit) für 3 Euro

Unsere Hotel, das Restaurant und die Minigolfanlage haben vom 5. August - 22. August 2013 wegen Betriebsferien geschlossen.

*Villa Wilisch*

An der Schüsselmühle 1  
09439 Amtsberg

Tel.: (03725) 78 6 78 8-0  
Fax: (03725) 78 6 78 8-50

E-Mail: info@villa-wilisch.de  
www.villa-wilisch.de